

Nachpächter/in für Ökobad Rechenberg-Bienenmühle gesucht
- Freibad- und Kioskbetrieb als Komplettangebot -

Ökobad Rechenberg, Muldentalstr. in 09623 Rechenberg-Bienenmühle

Pachtbeginn möglich ab 01.01.2027, spätestens zum 01.05.2027



Über das Freibad

Das Ökobad Rechenberg befindet sich im gleichnamigen Ortsteil und liegt direkt an der Staatsstraße S185/ Muldentalstr. am Waldrand, nahe eines Kletterfelsens. Die Freiburger Mulde fließt auf der anderen Seite der Muldentalstr., also ebenfalls direkt am Ökobad vorbei. Auf dieser Straßenseite befinden sich kostenlose Parkplätze. In der Nähe findet man z.B. das Rathaus, die Rechenberger Brauerei und einen Bahnhaltepunkt der Freiburger Eisenbahn, die hier zwischen Freiberg und Holzhau verkehrt.

Das Ökobad wurde 2003 erbaut und verwendet kein Chlor für die Wasseraufbereitung. Die trotzdem sehr gute Wasserqualität wird im Ökobad durch die ökologische Wirkung von Pflanzen, Bakterien, Plankton und weiteren natürlichen Hilfsmitteln erreicht. Das Frischwasser für das Ökobad wird aus einer natürlichen Quelle bezogen. Dieses Alleinstellungsmerkmal ist besonders für Menschen mit Überempfindlichkeiten gegenüber Chlor, oder einfach für Leute die ein natürliches Badeerlebnis mögen, geeignet.

Für den Besucher stehen ein Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich, getrennt durch eine Holzsteganlage, ein Sanitärbereich sowie Innen- und Außenduschen zur Verfügung. Weiterhin stehen eine Liegewiese, Volleyballplatz, Babybecken, Großschach und ein Imbiss bereit. Die sanitären Anlagen und der Holzsteg wurden im Jahr 2020 saniert und sind technisch auf dem aktuellsten Stand. Direkt neben dem Bad befindet sich ein frisch sanierter Kinderspielplatz. Der Grundstückseigentümer, die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle, plant zwischen der Badanlage und dem neuen Spielplatz einige Caravan-Stellplätze zu schaffen.

Aktuell hat das Bad bei schönem Wetter von Anfang Mai bis Ende September täglich von 11:00 - 20:00 Uhr geöffnet.

Die Badegästeszahl liegt bei ca. 3.200 pro Saison.

Den Betrieb des Ökobades bezuschusst die Gemeinde jährlich mit 3.000,- Euro.

Über den Kiosk

Seit Beginn der Badesaison 2005 betreibt der aktuelle Pächter mit seiner Frau den Kiosk und kümmert sich sehr um die Ordnung und Sauberkeit im und am Gelände. Der Betreiber ist mit großem Engagement Rettungsschwimmer und kümmert sich um alle anfallenden Arbeiten. Er kündigte seinen Pachtvertrag aus persönlichen Gründen.

Das ökologische Freibad hat sich über die Jahre einen exzellenten Ruf erarbeitet und steht bei Badegästen, bei der Gemeinde und der gesamten Region für Ruhe, Entspannung und Zuverlässigkeit.

Der Kiosk ist eine zentrale Anlaufstelle für Erfrischungen, kleine Gerichte und Snacks während der Freibadsaison und leistet einen bedeutenden Beitrag zum positiven Gesamterlebnis im Ökobad.

Da der Kiosk oft auch an Schlechtwettertagen und außerhalb der Badöffnungszeiten betrieben wird, nehmen gern Berufskraftfahrer, Handwerker, Nichtbadegäste und Durchreisende das Angebot an. An Regentagen kann das Imbissangebot im Partyzelt eingenommen werden.

Wir schätzen die reine Gästeanzahl für den Kiosk mit 3.500 pro Saison – eine gute Grundlage für den erfolgreichen Betrieb im Gesamtkonzept Ökobad.

Öffnungszeiten für Bad und Kiosk sind während der üblichen Freibadsaison, meist Mitte Mai bis Mitte September, allerdings auch nach den Möglichkeiten des neuen Betreibers gestaltbar.

Impressionen





Das bieten wir

- eingeführter, gut etablierter Freibad- und Kioskbetrieb mit hohem Kundenstamm;
- voll ausgestattete Küche und Verkaufsfläche (Übernahme der beweglichen Einrichtung nach Absprache);
- attraktiver Standort mit gutem Besucheraufkommen in der Badesaison;
- gute Zusammenarbeit mit der Kommune als Verpächterin und pauschale, finanzielle Beteiligung in Höhe von 3.000 Euro pro Saison;
- Möglichkeit zur Mitgestaltung (z. B. Sortiment, Veranstaltungen);
- Möglichkeit zur Öffnung über die tägliche Öffnungszeit des Bades hinaus;
- kostenloser Zugang zum Biergarten auch für Nicht-Badegäste – dadurch nicht ausschließlich wetterabhängiger Umsatz;
- Infrastruktur für Abhol- und Liefergeschäft, PKW- Parkflächen, Caravan-Stellplätze für die Zukunft geplant – auch außerhalb der reinen Freibadnutzung möglich;

Was wir uns wünschen

Wir suchen eine engagierte Nachpächterin oder einen engagierten Nachpächter,

- die/der zum Betrieb eines Freibades/Ökobades die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt oder entsprechend geeignetes Personal vorhält (Rettungsschwimmer; Bademeister)
- gastronomische Erfahrung mitbringt (oder vergleichbare Qualifikationen)
- serviceorientiert, zuverlässig und belastbar ist,
- Freude am Umgang mit Menschen hat,
- in der Lage ist, den Betrieb während der Saison auch bei hoher Frequenz professionell zu führen,
- idealerweise frische Ideen und unternehmerisches Denken mitbringt.

Auch Quereinsteiger/-innen sind bei entsprechender Eignung und notwendiger Befähigung (Rettungsschwimmer; Bademeister) sehr willkommen.

Wichtig ist vor allem Leidenschaft für den Betrieb und die Gäste.

Pachtbedingungen

Die konkreten Pachtbedingungen werden im persönlichen Gespräch mit der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle besprochen. Die Übergabe des Betriebs kann in enger Abstimmung mit dem aktuellen Pächter erfolgen, um eine reibungslose Übernahme zu ermöglichen.

Bewerbung und Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens zum 18.09.2026.

Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle, Bürgermeister Herr Michael Funke,
An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle

Tel. 037327/83309-0

E-Mail: mail@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Für Rückfragen oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins stehen wir Ihnen gern ebenfalls über die o. g. Kontaktwege zur Verfügung.